VERTRAGSSTAND 09. OKTOBER 2026

Leistungsbeschreibung Managed Hosting

Domains, E-Mail und Webhosting für Geschäftskunden

Geltungsbereich. Diese Leistungsbeschreibung konkretisiert die Managed-Hosting-Leistungen von make IT. Die konkret gebuchten Leistungen, Mengen, Optionen und Preise ergeben sich aus der jeweiligen Einzelbeauftragung bzw. aus der im Online-Bestellprozess angezeigten und vom Kunden verbindlich bestätigten Zusammenfassung. Ergänzend gelten die Hosting-Vertragsbedingungen von make IT.

1 Leistungsmodell und Paketauswahl

(1) Der Kunde wählt im Bestellprozess ein Hostingpaket. Angezeigt werden insbesondere der monatliche Preis, eine gegebenenfalls anfallende einmalige Einrichtung sowie die für das Paket vorgesehenen Leistungsmerkmale, etwa Postfachanzahl, Speicher, Websites, enthaltene Domains und eine gegebenenfalls enthaltene WordPress-Wartung.

(2) Nur die im Bestellprozess ausgewählten und in der Bestellzusammenfassung aufgeführten Leistungen sind geschuldet. Paketabhängige Zusatzleistungen können ergänzend ausgewählt werden.

(3) Die technische Bereitstellung erfolgt auf einer von make IT ausgewählten Hostingplattform. Soweit das gebuchte Produkt dies unterstützt, erhält der Kunde einen eigenen Plesk- oder vergleichbaren Kundenbereich.

2 Einmalige Einrichtung und Standardbereitstellung

(1) Für jedes Hostingpaket wird im Bestellprozess eine einmalige Einrichtungsvergütung ausgewiesen. Diese kann 0,00 Euro betragen. Sie umfasst die initiale technische Bereitstellung und Grundkonfiguration der gebuchten Standardleistungen in dem Umfang, der für das jeweilige Paket vorgesehen ist.

(2) Bei einem Domainumzug werden die für den Transfer benötigten Angaben, insbesondere ein gegebenenfalls erforderlicher AuthCode und technische Übergabedaten, nach Auftragseingang separat abgestimmt. Diese Angaben müssen nicht im öffentlichen Bestellprozess übermittelt werden.

(3) Wählt der Kunde „Domain empfehlen lassen“, prüft make IT den beschriebenen Einsatzzweck und übermittelt nach Auftragseingang geeignete Domainvorschläge. Die Empfehlung umfasst keine marken-, kennzeichen- oder sonstige rechtliche Prüfung. Die Registrierung einer vorgeschlagenen Domain erfolgt erst nach Auswahl bzw. Freigabe durch den Kunden.

(4) Weitergehende Einrichtungs-, Migrations-, Anpassungs- oder Übernahmeleistungen sind nicht automatisch Bestandteil der Standardbereitstellung. Soweit sie erforderlich oder gewünscht sind, werden sie vor Durchführung mit dem Kunden abgestimmt und nach tatsächlichem Aufwand gemäß Ziffer 7 abgerechnet.

3 Domains und DNS

(1) Der Kunde kann eine bereits vorhandene Domain zu make IT umziehen, eine vorhandene Domain beim bisherigen Anbieter belassen, eine neue Wunschdomain angeben oder eine persönliche Domainempfehlung beauftragen.

(2) Der Bestellprozess kann eine technische Prüfung der Domainverfügbarkeit anbieten. Diese Prüfung ist unverbindlich. Die tatsächliche Verfügbarkeit wird vor Registrierung bzw. Transfer nochmals durch make IT geprüft; eine automatisierte Anzeige begründet keinen Anspruch auf Registrierung.

(3) Für im Bestellprozess angebotene Standard-Endungen wird der dort angezeigte Domainpreis zugrunde gelegt. Andere Endungen und Preise außerhalb des Standardangebots werden nach Auftragseingang persönlich geprüft und vor einer Registrierung bestätigt.

(4) Weist das gewählte Paket eine oder mehrere Inklusivdomains aus, ergeben sich Anzahl und enthaltene Domainendung(en) aus der Bestellzusammenfassung. Für eine enthaltene Domain wird innerhalb des Pakets kein zusätzliches Domainentgelt berechnet. Die Inklusivleistung umfasst - vorbehaltlich der tatsächlichen Verfügbarkeit und der Bedingungen der Registry bzw. des Registrars - die Registrierung oder den Transfer sowie die Verlängerung während der Laufzeit des zugehörigen Hostingpakets.

(5) Zusätzliche Domains oder andere als die als inklusive ausgewiesenen Domainendungen werden nach der jeweils gültigen Domainpreisliste bzw. dem im Bestellprozess bestätigten Preis berechnet. Bleibt eine enthaltene Domain beim bisherigen Anbieter oder wird die Inklusivdomain nicht genutzt, entsteht kein Anspruch auf Auszahlung, Gutschrift oder Reduzierung des Paketpreises.

(6) Domainwünsche, Domainempfehlungen und Preisangaben begründen keinen Anspruch auf Registrierung. Maßgeblich sind die tatsächliche Verfügbarkeit sowie die Bedingungen der zuständigen Registry und des eingesetzten Registrars zum Zeitpunkt der Registrierung oder des Transfers.

(7) Bleibt eine bestehende Domain bei einem anderen Anbieter, ist die Domain selbst nicht Bestandteil der Domainabrechnung durch make IT. Erforderliche DNS-Anpassungen oder sonstige Arbeiten werden nur im vereinbarten Umfang durchgeführt.

4 E-Mail

(1) Die Anzahl der enthaltenen Postfächer und der im Paket ausgewiesene Speicher ergeben sich aus der Bestellzusammenfassung. Zusätzliche Postfächer oder zusätzlicher Speicher können angeboten werden, soweit sie für das gewählte Paket verfügbar sind.

(2) Eine revisionssichere E-Mail-Archivierung und eine von der Hostingplattform unabhängige Datensicherung sind nicht Bestandteil der Standardpakete, sofern sie nicht ausdrücklich zusätzlich beauftragt werden.

5 Webhosting, Websites und WordPress

(1) Die Anzahl der im Paket enthaltenen Websites und der hierfür verfügbare Speicher ergeben sich aus der Bestellzusammenfassung. SSL wird im technisch möglichen Umfang über die Hostingplattform bereitgestellt.

(2) Die Angabe einer enthaltenen Website beschreibt grundsätzlich die technische Hostingmöglichkeit für eine Website. Erstellung, Gestaltung, Befüllung oder inhaltliche Pflege einer Website sind nur Bestandteil des Auftrags, wenn dies ausdrücklich als eigene Leistung vereinbart wurde. Dies gilt insbesondere für Pakete, die als „Web Card“ oder vergleichbar bezeichnet sind: Der laufende Paketpreis umfasst das Hosting, nicht automatisch die Erstellung der Web-Visitenkarte.

(3) WordPress-Wartung ist nur Bestandteil des Leistungsumfangs, wenn sie beim gewählten Paket ausdrücklich als enthalten ausgewiesen ist. Inhaltsänderungen, individuelle Entwicklungsleistungen sowie nicht ausdrücklich gebuchte Zusatzleistungen sind nicht Bestandteil des Standardhostings.

6 Zusatzleistungen

(1) Im Bestellprozess werden nur Zusatzleistungen angeboten, die dem gewählten Hostingpaket zugeordnet sind. Die ausgewählten Zusatzleistungen und deren Preise werden vor der verbindlichen Bestellung in der Zusammenfassung ausgewiesen.

(2) Wiederkehrende Zusatzleistungen laufen grundsätzlich zusammen mit dem gebuchten Hostingpaket, sofern in der Einzelbeauftragung nichts Abweichendes angegeben ist.

7 Support und Leistungen nach Aufwand

(1) make IT übernimmt an Arbeitstagen nach verfügbarer Kapazität die Entgegennahme und erste Einordnung von Störungen der bereitgestellten Plattform. Eine bestimmte Reaktions- oder Lösungszeit ist ohne gesondertes Service Level Agreement nicht geschuldet.

(2) Die im gewählten Paket beschriebenen Standardleistungen sind im jeweiligen Paketpreis enthalten. Weitergehende Einrichtungs-, Migrations-, Anpassungs-, Datenübernahme-, Wiederherstellungs-, Fehleranalyse- oder Supportleistungen werden nur nach vorheriger Abstimmung nach tatsächlichem Aufwand gemäß dem jeweils vereinbarten bzw. aktuellen Stundenverrechnungssatz abgerechnet. Die Abrechnung erfolgt in 15-Minuten-Einheiten.

(3) Technische und organisatorische Angaben zur Einrichtung werden nach Auftragseingang verarbeitet. Soweit weitere Angaben, Zugänge oder Freigaben erforderlich sind, fordert make IT diese gesondert beim Kunden an.

8 Preise, Abrechnung und Laufzeit

(1) Im Online-Bestellprozess kann die Preisdarstellung zwischen Netto- und Bruttopreisen umgeschaltet werden. Nettopreise verstehen sich zuzüglich gesetzlicher Umsatzsteuer; Bruttopreise enthalten die gesetzliche Umsatzsteuer. Die Bestellzusammenfassung kennzeichnet die verwendete Darstellung. Rechnungen weisen die Nettobeträge und die gesetzliche Umsatzsteuer gesondert aus.

(2) Die einmalige Einrichtung wird einmalig berechnet, soweit sie mit einem Betrag größer 0,00 Euro ausgewiesen ist. Laufende Hostingentgelte werden vierteljährlich im Voraus abgerechnet. Domainentgelte werden für die jeweilige Registrierungsperiode im Voraus berechnet; fällige jährliche Domainentgelte können auf derselben turnusmäßigen Rechnung wie das Hosting ausgewiesen werden und erfordern keine separate Domainrechnung.

(3) Webhosting und klassische E-Mail-Postfächer haben eine anfängliche Mindestlaufzeit von zwölf Monaten. Danach gelten die Kündigungsregelungen der Hosting-Vertragsbedingungen. Für Domains gelten die jeweilige Registrierungsperiode und die dort geregelten Fristen.

(4) Bei einer Domainempfehlung oder einer Domain außerhalb des Standardangebots wird der Domainpreis erst nach Auswahl einer konkreten Domain und persönlicher Prüfung festgelegt. Die übrigen im Bestellprozess ausgewiesenen Leistungen bleiben davon unberührt.

9 Bestellbestätigung und Vertragsunterlagen

(1) Nach erfolgreicher Online-Bestellung erhält der Kunde eine Bestätigung der eingegangenen Bestellung an die angegebene E-Mail-Adresse. Die Bestellbestätigung dokumentiert die wesentlichen Bestelldaten und die bei der Bestellung abgegebenen Bestätigungen.

(2) Der Bestellbestätigung werden die zum Bestellzeitpunkt gültigen Hosting-Vertragsbedingungen, diese Leistungsbeschreibung und die Datenschutzhinweise in einer unveränderlichen Dokumentfassung beigefügt. Maßgeblich ist die in der Bestellbestätigung ausgewiesene Version.

10 Datenschutz und weitere Vertragsgrundlagen

(1) Soweit make IT personenbezogene Daten im Auftrag des Kunden verarbeitet, wird vor Beginn der auftragsbezogenen Verarbeitung eine Auftragsverarbeitungsvereinbarung geschlossen, soweit dies datenschutzrechtlich erforderlich ist.

(2) Ergänzend gelten die Hosting-Vertragsbedingungen, die im Bestellprozess wirksam einbezogenen Bedingungen sowie für Domains die einschlägigen Registry- und Registrarbedingungen.

Stand: 09.10.2026